



www.evo-energie.de

1/2003

# magazin

für Kunden der Energieversorgung Oberhausen AG

Schloss Oberhausen

Tag und Nacht sehenswert

Energie einsparen

Was es zu beachten gibt

Die EVO Card

Sparen, wo es Spaß macht





Liebe Leserin,  
lieber Leser,

der erste Monat im neuen Jahr ist vorüber und die Hektik zum Jahreswechsel bereits vergessen. Nach den ungewohnt kalten Ta-

gen im Januar mit Temperaturen in Oberhausen von bis zu minus zehn Grad werden die Tage merklich länger und der Energieverbrauch nimmt wieder ab. Hoffen wir gemeinsam, dass durch eine Entspannung auf den internationalen Energiemärkten auch das Preisniveau wieder sinkt. Vor uns liegt der Höhepunkt der „fünften“ Jahreszeit und die Oberhausener Karnevalsgesellschaften werden sicher wieder einen tollen Umzug präsentieren. Aber auch sonst gibt es in Oberhausen viel zu sehen. Bei Tag und bei Nacht ist das Schloss Oberhausen dank neuer Beleuchtung jetzt einen Besuch wert. Und wer nicht in den Skiurlaub fährt, kann sich in den Skihallen vergnügen. Mit der EVO Card sogar besonders günstig.

Ihr Bernd Homberg

## IMPRESSUM

Energieversorgung Oberhausen  
Aktiengesellschaft  
Postfach 10 04 20, 46004 Oberhausen  
Telefon (02 08) 8 35-0; Fax 8 35-26 30  
E-Mail [service@evo-energie.de](mailto:service@evo-energie.de)

Lokalteil: Gabriele Neugebauer,  
Oberhausen: Dirk-R. Heuer,  
Bernd Homberg (verantw.)  
Herausgeber: Trurnit und Partner Verlag  
GmbH & Co. KG  
Putzbrunner Straße 38  
85521 Ottobrunn  
Redaktion: Dr. Jürgen Bermes  
(verantw.), Felicitas  
Bachmann, Günter  
Eymann  
Layout: Jennifer Kalisch  
Druck: Hofmann Druck, Nürnberg  
Titelfoto: Thomas Wolf

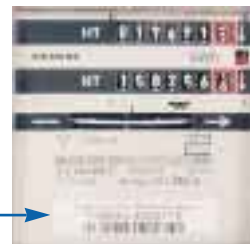
## Ablesekarten in neuem Gewand

*Der Ableser kommt, und Sie sind nicht zu Hause? Kein Problem.*

Wer zum Zeitpunkt der Zählerab-lesung von den EVO-Mitarbeitern nicht angetroffen wird, findet eine der neuen Ablesekarten im Briefkasten. Darauf kann man dann einfach und schnell selbst den aktuellen Stand des Strom-, Gas- und Fernwärmehählers eintragen.



Strom-Zweitarifzähler



Zählernummer  
(Eigentums-Nr.)

Auf den neuen Karten sind beispielhaft Zählertypen abgebildet, um die Ablesung zu erleichtern. Angesichts der Vielzahl der eingesetzten Zählertypen kann es allerdings vorkommen, dass die Abbildung nicht genau dem eingebauten Zähler entspricht. Einfach nur die Zählernummer und den aktuellen Stand eintragen und die Karte in den nächsten Briefkasten werfen. Das Porto bezahlt die EVO.

Bei Rückfragen steht die EVO telefonisch unter (02 08) 8 35-22 12 zur Verfügung.

Selbstablesen ist wirklich kinderleicht mit den neuen Ablesekarten. Einfach Zählerstände notieren und wegschicken, das Porto zahlt die EVO

## Steuern belasten Energiepreise

Neue gesetzliche Belastungen haben neben der allgemeinen Preissteigerung zu Beginn des Jahres zur Erhöhung der Energiepreise geführt. Im Zuge der 5. Stufe der ökologischen Steuerreform ist die Stromsteuer von 1,79 Cent pro Kilowattstunde auf 2,05 Cent gestiegen. Darüber hinaus ist die Erdgassteuer um rund 60 % auf nun 0,55 Cent pro Kilowattstunde angehoben worden.

Zusätzlich zu diesen gesetzlich bedingten Preissteigerungen belasten auch gestiegene Ölpreisnotie-

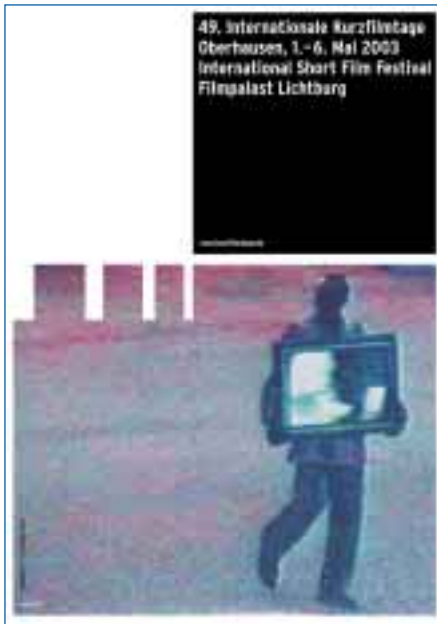
rungen, die die Erdgas-Einkaufspreise der EVO maßgeblich bestimmen, die Heizgas und Fernwärmepreise.

Aus diesen Gründen musste die EVO die Energiepreise zum Jahreswechsel entsprechend anheben. Die aktuellen Energiepreise können telefonisch im Kundenzentrum der EVO oder unter [www.evo-energie.de](http://www.evo-energie.de) abgerufen werden.

Im Vergleich zu vielen anderen Energieanbietern ist die EVO nach wie vor günstig. Ein Preisvergleich wird das bestätigen.

## 49. Internationale Kurzfilmtage

Die Kurzfilmtage sind inzwischen älter als so manche Oberhausener – am 1. Mai wird das 49. Festival im Filmpalast Lichtburg in der Elsässer Straße eröffnet. In den vergangenen Jahren haben sich vor allem der



Internationaler Wettbewerb und die Videoclip-Programme zu Publikumsrennern entwickelt. Das Sonderprogramm widmet sich dem Thema: „re<lokal>isierung“. Außerdem gibt es Retrospektiven bekannter Filmemacher, die Festivalounge, Festivalparties und vieles mehr (weitere Informationen unter [www.kurzfilmtage.de](http://www.kurzfilmtage.de)).

Seit 26 Jahren sorgt inzwischen auch der Kinder- und Jugendfilmwettbewerb für volle Kinosaale. Dafür wird noch eine Kinder-Jury gesucht, (mehr dazu auf Seite 15).

Die Kurzfilmtage Oberhausen sind eines der ältesten und berühmtesten Festivals der Welt

## Förderungen noch bis Juni

Am 30. Juni 2003 endet das EVO-Förderprogramm „Brennwerttechnik“. Die EVO bezuschusst noch bis zum Juni den Einbau der umweltschonenden Technik mit 250 Euro. Geld gibt es nicht nur bei Neubauten, sondern auch wenn bestehende Anlagen umgerüstet werden. Aber nicht vergessen: Stellen Sie den Antrag vor Beginn der Maßnahme.

Seit Start des Programms im Jahr 1996 haben über 1000 Kunden der EVO die Förderung der Brennwerttechnik genutzt.

Auch das seit 1993 bestehende Förderprogramm „EfEu“, mit dem die EVO die Umstellung von anderen Energieträgern auf Erdgas und den Anschluss an das Erdgasnetz mit 500 Euro pro Gebäude fördert,

läuft zum 30. Juni dieses Jahres aus. Bis heute wurde mit diesem EVO-Förderprogramm die Umstellung von rund 9.500 Wohneinheiten finanziell unterstützt.



Eine neue Heizung ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch für den Geldbeutel

## INHALT

Aktuell	
Steuern belasten Energiepreise	2/3
Geizen beim Heizen	
Energieeinsparverordnung	4/5
Schönes in Oberhausen	
Schloss, Galerie und Kaisergarten	6
EVO Card	
Sparen, wo es Spaß macht	8-10
König-Pilsener-ARENA	
Grease endlich auf Deutsch	11
Kopf und Bauch	
Veranstaltungen/Rätsel	12/13
Ollis Welt	
Kinderjury gesucht	14/15

## Der direkte Draht

So können Sie uns erreichen

Öffnungszeiten des Kundenzentrums

Danziger Straße 31

Montag bis Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 16 Uhr
Öffnungszeiten Kasse:	
Montag bis Mittwoch und Freitag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr

Infoline	0 18 02-275 275
täglich 8 bis 21 Uhr	(6 Cent je Anruf)

Telefonzentrale	8 35-0
Kundenberatung	8 35-26 76
Energieberatung	8 35-25 00
Entstörungsdienst	8 35-0
oder	2 30 36

EVO CityPower Card	08 00-2 55 35 35
8 bis 21 Uhr	(kostenlos)

Internet	<a href="http://www.evo-energie.de">www.evo-energie.de</a>
E-Mail	<a href="mailto:service@evo-energie.de">service@evo-energie.de</a>

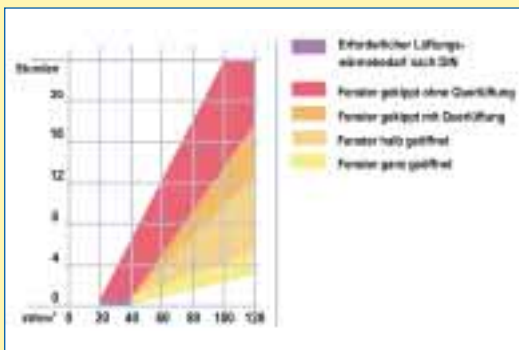
## FrISChe Luft!

Wärmedämmung ist sinnvoll. Doch je weniger Luft zirkuliert, umso wichtiger wird richtiges Lüften. Für ein gesundes Wohnen ist die regelmäßige frISChe Brise unersetzlich.

Ob man lieber bei 19 oder bei 22 Grad am Schreibtisch oder auf dem Sofa sitzt, spielt keine Rolle: Für ein gesundes Raumklima sollte man etwa alle zwei Stunden gründlich lüften.

### So lüften Sie richtig!

- Öffnen Sie die Fenster, schaffen Sie Durchzug. Lüften Sie kurz und heftig, bei geschlossenen Thermostatventilen. Innerhalb weniger Minuten wird die Raumluft so komplett ausgetauscht.
- Weniger ist nicht mehr: Wenn Sie länger als fünf Minuten lüften oder Fenster „auf Kipp“ lassen, kühlen die Wände aus. Wärme geht unnötig verloren, es wird ungemütlich kalt.
- Achten Sie auf die relative Luftfeuchtigkeit: Werte von 35 bis 65 Prozent sind normal. Zu hohe Luftfeuchtigkeit fördert die Schimmelbildung und ist nicht gesund. Trocknen Sie deshalb keine Wäsche in der Wohnung, lüften Sie im Bad und in der Küche nach draußen!
- Wände atmen? Ein frommes Märchen, denn 98 bis 99 Prozent der Luftfeuchtigkeit müssen durchs Lüften abtransportiert werden. Wände atmen nicht, aber Häuser können ersticken!



Schon wenige Minuten intensives Lüften mehrmals am Tag schaffen ein gesundes Raumklima

Quelle: Stiebel Eltron

# Geizen beim Heizen

Seit einem Jahr gibt es die neue Energieeinsparverordnung. Sie schreibt vor, dass Neubauten weniger Energie verbrauchen sollen.

Und sie erfasst in den nächsten Jahren alle bestehenden Gebäude.



„Viele Hausbesitzer wissen nicht, was auf sie zukommt.“ Franz-Josef Bangel, Projektdesigner in Oberhausen

Ing. Franz-Josef Bangel, Projektdesigner in Oberhausen.

### Herr Bangel, was ändert sich durch die Einsparverordnung beim Bauen und Modernisieren?

Neubauten sollen künftig etwa ein Drittel weniger Heizenergie verbrauchen. Deshalb werden heute bevorzugt Erdgasheizungen in umweltschonender Brennwerttechnik eingesetzt. Sie arbeiten effektiv und umweltschonend. Da wir schon in der Planung Wärmedämmung und Technik optimieren, genügt ein Neubau „von Haus aus“ den gesetzlichen Anforderungen.

### Gilt die EnEV nur für Neubauten oder betrifft sie auch bestehende Gebäude?

Die EnEV gilt auch für Altbauten. Früher gab es Vorschriften über Grenzwerte, die Heizungen einhalten mussten und eine Wärmeschutzverordnung, die nicht allzu streng war. Die neue EnEV kombiniert und ersetzt die beiden frühe-

ren Verordnungen: Maßgeblich ist nicht mehr der Bedarf an Heizwärme, sondern an insgesamt eingesetzter Primärenergie für Heizung und Warmwasser.

### Worauf müssen Bauherren oder Hausbesitzer besonders achten?

Heizungen, die besonders effektiv arbeiten, werden begünstigt. Und wenn ein Haus oder eine Wohnung gut gedämmt sind, benötigen sie weniger Heizenergie, verursachen somit geringere Emissionen. – Verglichen mit einem Auto: Was hilft eine leichte Aluminiumhaut, wenn der Motor rußt und qualmt? Ein Motor ist nur so sparsam, wie die Karosserie es erlaubt. Für alte



Die Energieeinsparverordnung betrifft auch bestehende Gebäude



Frischer Wind für alte Häuser: Sparsamer Energieverbrauch ist gesetzlich verordnet

Heizungen, die vor Oktober 1978 eingebaut wurden, bedeutet die EnEV deshalb das Aus. Sie müssen in Wohngebäuden bis Ende 2006 ausgetauscht werden.

**Welche Maßnahmen empfehlen Sie, welche lohnen sich weniger?**  
Die EnEV schreibt einige Maßnahmen vor, die jeder Hausbesitzer im Interesse der Sparsamkeit sofort umsetzen kann: Zum Beispiel müssen Dachböden und Geschossdecken von beheizten Räumen gedämmt, Heizungsrohre und Warmwasserleitungen in unbeheizten Räumen isoliert werden. Bei einer grundlegenden Modernisierung fängt man am besten mit der

Heizung an. Das ist wirkungsvoller und weniger aufwendig als eine verstärkte Wärmedämmung.

#### Keine Regel ohne Ausnahme?

Auch für Altbauten hat die EnEV Auswirkungen, die bei einem größeren Umbau, aber auch bei einem Besitzerwechsel zu beachten sind. In diesem Fall muss ebenfalls bis Ende 2006 den Vorschriften der EnEV Genüge getan werden. Ob eine gebrauchte Immobilie diesen Vorschriften entspricht, wird beim Kauf und Verkauf geprüft. Für Neubauten erstellen wir den Energiepass, einen Ausweis für den Energiebedarf, der alle relevanten Daten dokumentiert.

### Was bringt die Energieeinsparverordnung?

#### Altbauten

- ✘ Bei Gebäudesanierung oder -erweiterung Niedrigenergiehaus-Standard einhalten
- ✘ Heizkessel, die vor 1978 installiert wurden, bis 2006/2008\* austauschen
- ✘ Dachgeschossdecken über beheizten Räumen bis 2006 dämmen
- ✘ Heizungsrohrleitungen in nicht beheizten Räumen bis 2006 dämmen

\* wenn der Brenner nach 1996 installiert wurde

#### Neubauten

- ✘ Seit 2002: Energiebedarfsausweis mit den wichtigsten energiebezogenen Daten
- ✘ Seit 2002: Niedrigenergiehaus-Standard (= ca. 30% weniger Energieverbrauch)
- ✘ Wahlmöglichkeit: Einhalten der Verordnung durch Heiztechnik und/oder durch Wärmedämmung

Quelle: BGI

Mit der Energieeinsparverordnung von 2002 schreibt der Gesetzgeber wesentliche Merkmale einer energiesparenden Bauweise vor

## Die Gradtagzahlen für 2002

Die Gradtagzahl (GTZ) gibt die Abweichung der durchschnittlichen Außentemperatur von der üblichen Raumtemperatur (20 Grad Celsius) an. Gemessen wird, sobald es kälter als 15° C ist. Sind es draußen zum Beispiel 15 bis 20° C, ist die GTZ 0, bei 14° C beträgt sie 6, bei 0° C beträgt sie 20. Die Gradtagzahl eines Monats ergibt sich aus den Zahlen aller einzelnen Tage des Monats. Eine hohe Zahl zeigt an, dass es in einem Monat oft Temperaturen unter 15° gab. Zeigt das Thermometer in einem Monat stets mehr als 15° an, liegt die GTZ bei 0.

### 2002

Januar	489,4	Juli	16,0
Februar	354,7	August	0
März	387,0	September	122,3
April	308,0	Oktober	299,5
Mai	130,8	November	340,8
Juni	29,3	Dezember	504,6

### Infos zu EnEV



Verbraucherverbände und andere Organisationen informieren im Internet, zum Beispiel

der ARD-Ratgeber oder Zeitschriften zum Thema Bauen und Wohnen.

Unter [www.enev-online.de](http://www.enev-online.de) finden Sie alle Informationen zum Bauen und Modernisieren entsprechend der neuen EnEV. Es gibt Broschüren und weiterführende Hinweise, etwa vom Bauministerium.

Informieren Sie sich bei der EVO, wenn Sie zum Beispiel eine Modernisierung Ihrer Heizung planen. Rufen Sie die Energieberatung unter 8 35-25 00 an oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin mit Karl-Heinz Spenner, Telefon 8 35-26 21.

Ludwig Galerie aktuell



„Stories“ heißt die Ausstellung mit Fotos der Supermodels sowie Werbefilmen von Peter Lindbergh. Zu sehen sind die inszenierten Modedokumentationen vom 14. Februar bis 11. Mai in der Ludwig Galerie. Dienstag bis Sonntag 11 bis 18 Uhr.



# Schönes in Oberhausen

*Zum Schloss Oberhausen geht man, um zu staunen, zu sehen, zu erleben. Kunst, Kultur und Kaisergarten bieten ein abwechslungsreiches Programm.*

An die 200 Jahre (erbaut von 1804 bis 1818) ist das Schloss Oberhausen ein Blickfang für Vorbeifahrende wie Besucher. Einst als Wohnhaus von Graf von Westerholt-Gysenberg genutzt, beherbergte es noch bis in die 70er Jahre attraktive Wohnungen im hinteren Teil. Doch mit dem Einzug der Ludwig Galerie und dem damit verbundenen Umbau vor fünf Jahren ging das Schloss ganz in den Kunstbetrieb über. Das Ehepaar Ludwig, reiche Schokoladenproduzenten aus Aachen, gaben gerne ihr süßverdientes Geld für Kunst aus und wurden zu den größten europäischen Kunstsammlern. Dank der von ihnen gestifteten Werke gibt es Ludwig Museen in Köln, Basel, Wien, Budapest, St. Petersburg und Peking.

### Kunstmropole Oberhausen

Obwohl keine Hauptstadt, sahen die Ludwigs in Oberhausen einen wichtigen Standort im Ruhrgebiet. Kulturell hervorgehoben durch die Internationalen Kurzfilmtage und die damit verbundene Öffnung nach Osten. Schon 1983 zog das Ludwig Institut für Kunst der DDR ins Schloss nach Oberhausen. Im Januar 1998 war es dann soweit und die Ludwig Galerie eröffnete im umgebauten Schloss mit der Ausstellung „Götter, Helden und Idole“. „Als Galerie verfügen wir hier nicht über eine bedeutende eigene Sammlung von Kunst, sondern verstehen uns als Ort der Begegnung mit Kunstschätzen aus den Sammlungen Ludwig in aller Welt“, erklärt Direktor Bernhard Mensch das Konzept. Jährlich gibt es eine große Ausstellung über Berührungslinien zwischen den Kulturen. Wie gerade „China zwischen Tradition und Moderne“, die chinesische Kunst und Kunsthandwerk aus über 4000 Jahren zeigt. Daneben gibt es Ausstellungen zu populärer Kunst und neuen Medien, Film, Plakatkunst, Comics oder Fotografie. So zeigte die Ludwig Galerie die Original-



Auch mit der kühnen Glas-konstruktion noch ein historisches Schmuckstück: Schloss und Kaisergarten



Das „kleine Schloss“ beherbergt wechselnde Fotoausstellungen zur Landmarken-Kunst und den beliebtesten Trausaal. Im Schlosshof steht eine 4500 Jahre alte ägyptische Papyrusbündel-Säule

zeichnungen der Harry-Potter-Bücher oder alles über Tim und Struppi und deren Schöpfer Hergé.

#### Wandel der Region

Im kleinen Schloss ist das Besucherzentrum für Landmarken-Kunst mit wechselnden Fotoausstellungen untergebracht. „Wir wollen nicht den Schwarzwald ins Ruhrgebiet bringen“, erklärt Direktor Mensch, sondern die Schönheit der Industriekultur zeigen. Kunst zeigt sich aber nicht nur im Schloss, sondern auch draußen. Keith Harings Pop-Art Plastik „Kopf durch Bauch“ und eine 4500 Jahre alte ägyptische Papyrusbündelsäule im Innenhof dokumentieren die Bandbreite des Museumskonzeptes. Die Säule – eine Leihgabe des ägyptischen Museums Berlin – ist übrigens beliebter Fototreffpunkt für alle Frischvermählten. Seit 1997 gibt es im Trausaal des kleinen Schlosses die Möglichkeit zu heiraten. Sie wird auch gerne von Nichtoberhausenern genutzt: Bis aus München,



Fast 7000 Paare haben sich seit Ende 1997 im Schloss das Ja-Wort gegeben

Berlin und Hamburg stammen die Brautpaare, die sich hier das Ja-Wort geben. Und die schöne Umgebung ist anregend: Deutlich mehr Trauungen verzeichnet Gerhard Peters, Standesbeamter in Oberhausen, seitdem im Schloss geheiratet werden kann.

#### Hinter dem Schloss geht's weiter

Im Jahre 1896 wurde der Kaisergarten als Naherholungsgebiet für die Bergleute und ihre Familien angelegt. Durch Wald- und Wiesenflächen des barocken Stadtparks und vorbei an Emscherlauf und Teich führen lange Spazierwege. Im Tiergehege – Eintritt frei! – können mehr als 120 Tierarten beobachtet werden, darunter Wölfe, Schwarzwild, Biber, Adler und Waschbären.

Außerdem gibt es Spielplätze, eine Minigolfanlage und ein Restaurant mit Biergarten. Vom Schiffsanleger am Rhein-Herne-Kanal aus kann man im Sommer zum Schiffshebewerk Henrichenburg schippern.



Besonders beliebt bei Familien ist das Tiergehege im Kaisergarten, kostenlos und artenreich

## Und es werde Licht

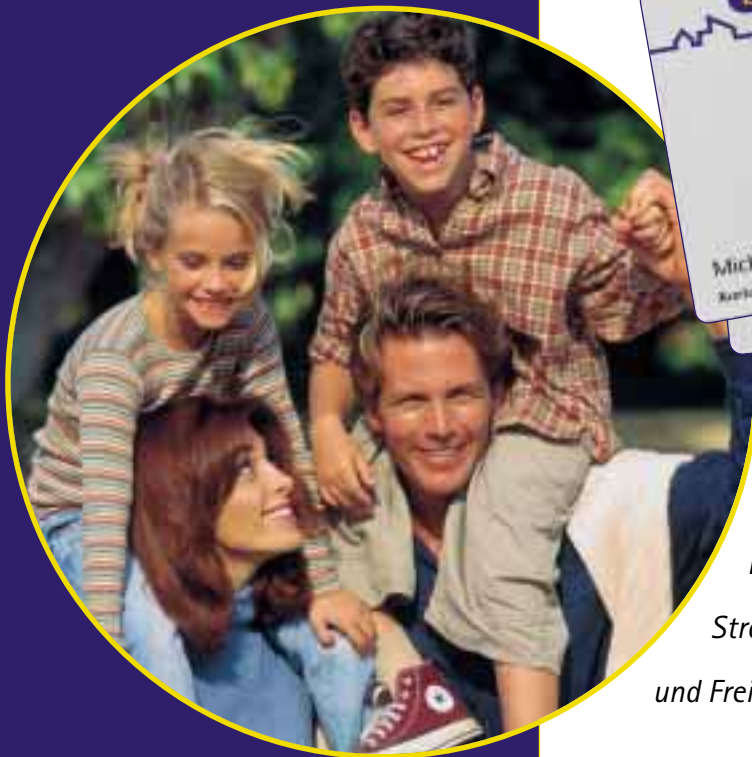
„Oh, wie schrecklich“ dachte so mancher Verantwortliche, wenn er abends am Schloss Oberhausen vorbeifuhr. Gemeint war nicht das Schloss, sondern die Beleuchtung, die das Gebäude in gruselige Stimmung versetzte. Daraufhin entwickelten die Designer von Start-Media einen neuen Nachtauftritt. In Oberhausen sind die Lichtkünstler bestens bekannt, haben sie doch schon Gasometer, Dom und Wasserturm ins rechte Licht gerückt. Unterstützt hat die EVO die neue Beleuchtung, die das Schloss nicht wie eine Theaterkulisse inszeniert, sondern den Bau an sich darstellt.

Ganz unbewusst nimmt man die Feinheiten des Designs wahr: „Denn Licht ist die Lehre des Auges“ erklärt Ralph Kensmann von Start-Media. „So wird plötzlich deutlich, dass die Straße schräg zum Schloss verläuft.“ Im Abstand von 14 Metern sind rund um das Gebäude Leuchten mit Natriumdampflampen angebracht, die das klassizistische Gebäude ganzheitlich, gleichmäßig und weich beleuchten. Insgesamt nur 2300 Watt reichen aus, um das Auge – gleich aus welcher Richtung man kommt, – auf das historische Gebäude zu lenken. Die leicht gelbliche Farbe der Lampen ändert bei Nacht die Fassadenfarbe vom kräftigen Rosa ins nächtlich-warme Apricot.

Ganz bewusst wurde die Keith-Haring-Skulptur „Kopf durch Bauch“ inszeniert. „Die ist schon tagsüber ein Hingucker, die muss man nachts nicht unbedingt ganz sehen“, erklärt der Licht-Ingenieur.



Das frühere Schloss: Blendendhell von unten angestrahlt, wirkten die Fenster wie dunkle Höhlen



## Sparen, wo es Spaß macht

Mit der EVO Card, der Kundenkarte für private Stromkunden, erhalten Sie bei rund 800 Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen tolle Preis- und Servicevorteile.

### Was tun mit der EVO Card?



Wie wär's mal auf Schumis Spuren? Bei Jumbo Kart in Oberhausen gibt es mit der EVO Card die Erfrischung nach dem Rennen umsonst



Der Centro Park bietet rasante Fahrten, schöne Spielplätze und den Überblick vom Riesenrad. Auch hier gibt es Vergünstigungen mit der EVO Card

Und das nicht nur bei den lokalen Partnern in Oberhausen, sondern auch in großen Teilen des Rhein-Ruhr-Gebietes, an vielen Orten in Deutschland und sogar weltweit bis nach Amerika.

Die EVO Card ist dem CityPower-Netzwerk angeschlossen. Überall, wo Sie das CityPower-Zeichen sehen, spart Ihnen die EVO Card Euros. Egal, ob Sie ein Konzert besuchen, in Berlin im Hotel übernachten, Skiferien in Österreich machen oder eine Ballonfahrt in Kalifornien buchen: Mit der EVO Card wird alles günstiger. Ihre EVO CityPower Card sollte also nicht nur hier in Oberhausen, sondern auch auf allen Reisen ein Begleiter in Ihrer Westentasche sein.

Sie haben noch keine? Kein Problem, es gibt drei Möglichkeiten, ganz schnell an die „Sparkarte“ zu kommen: Entweder Sie füllen Ihren Antrag im Kundenzentrum aus oder Sie fordern den Antrag unter der kostenlosen Telefonnummer (08 00) 2 55 35 35 an oder Sie klicken ins Internet. Unter [www.evo-energie.de](http://www.evo-energie.de) können Sie gleich online das Anmeldeform-

mular ausfüllen und absenden. Alles, was Sie dazu brauchen, ist Ihre EVO-Kundennummer.



Mit dem Heißluftballon über Berlin oder Kalifornien: Die EVO Card bietet weltweit Vergünstigungen für alles, was Spaß macht



Zeche Zollverein bietet vieles, von der Tupperdose im Designmuseum bis zum Eislaufen unterm Förderturm. Auch hier spart man mit der EVO Card

## Alles im Überblick

*Der CityPower-Auftritt im Internet macht es kinderleicht, das persönliche CityPower-Paket zusammenzustellen.*

Der CityPower-Idee haben sich 43 Energieversorger mit mehr als 800 Angeboten weltweit angeschlossen. Unter [www.citypower.de](http://www.citypower.de) erhalten EVO Card-Besitzer ausführliche Informationen zu allen aktuellen Highlights.

### Preisvorteil per Mausclick

Ob Freizeitpark, Sportstudio, Musical oder Bowlingcenter – für jeden ist etwas dabei. Und der prima Nebeneffekt: Auf einen Blick sieht der Besucher der Internetseiten was er spart, denn alle Partner stellen sich mit ihrem Preisvorteil für den Kunden vor. Der Internetauftritt dient aber auch dazu, die Meinung der Card-Inhaber zu erfahren. Im Forum kann nämlich jeder „mitreden“. Ob Lob oder kritische Worte, alles ist willkommen. Und wer sich für einen Ausflug mit der EVO Card entschieden hat, der kann sich gleich auf der Startseite von [www.citypower.de](http://www.citypower.de) zeigen lassen, welche Autoroute für ihn die günstigste ist, und ob am Ziel die Sonne scheint.

## „Erlebnis Raumfahrt“ landet in Oberhausen

*Noch bis Ende Februar kann man am CentrO Science Fiction und Sternenflüge hautnah erleben.*

Mit einzigartigen Exponaten und Mitmach-Stationen präsentiert die Ausstellung *Erlebnis Raumfahrt* noch bis zum 28. Februar die Faszination der Raumfahrt. In einem eigens auf der CentrO- Promenade aufgestellten Großzelt wird die Zeit der bahnbrechenden Apollo-Missionen in eindrucksvollen Filmproduktionen gezeigt.

### Science Fiction hautnah

Nicht nur bisher Erforschtes, sondern auch die Zukunftsvisionen der Raumfahrtforschung werden veranschaulicht. Besucher können durch ein begehbare Columbus-

Modul des europäischen Weltraumlabor an Bord der Internationalen Raumstation ISS laufen. Und mit dem Datenhelm kann man sogar einen virtuellen Rundflug um die Station machen. Einzigartig ist auch das Kontrollzentrum „Mission Control“, an dem Besucher an drei Terminals die letzten Vorbereitungen für einen Start der Ariane 5-Rakete leiten und auslösen können.

Täglich geöffnet von 11 bis 19 Uhr. Mit der EVO Card bekommen Kinder 50 Cent und Erwachsene 1 Euro Ermäßigung auf den Eintritt.



Anklicken genügt: Von [www.evo-energie.de](http://www.evo-energie.de) aus führt ein Link unter dem Button EVO Card direkt zu CityPower



„Der Weltraum, unendliche Weiten ...“, die nicht nur im Film von Raumschiff Enterprise erforscht werden, sondern ganz real von der internationalen Raumfahrt. Einen Blick hinter die Kulissen wirft die Ausstellung *Erlebnis Raumfahrt*





